Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 213. Leipzig, Freitag den 13. September 1929. 96. Jahrgang.

Walter de Gruyter & Co.
Postscheckkonto:

Berlin W 10 und Leipzig
Berlin NW 7 Nr. 59533

Zum Jubiläum des Reichsgerichts

erscheinen am 1. Oktober in unserem Verlage:

Fünfzig Jahre Reichsgericht

am 1. Oktober 1929

Von **Dr. Adolf Lobe**

Senatspräsident am Reichsgericht i. R., M. d. R.

unter Mitarbeit von

Mitgliedern und Beamten des Reichsgerichts, der Reichsanwaltschaft und der Rechtsanwaltschaft am Reichsgericht

Gross-Oktav. Etwa 430 Seiten. Mit 29 Abbildungen.
Geh. Rm. 20.—, in Halbfranz geb. Rm. 24.—

Das Thema dieser Festschrift, die die Mitglieder und Beamten des Reichsgerichts, der Reichsanwaltschaft und der Rechtsanwaltschaft am Reichsgericht dem obersten deutschen Gerichtshof widmen, ist die organisatorische Gestaltung des Reichsgerichts und seiner Einrichtungen, die die Voraussetzungen einer erspriesslichen Tätigkeit sind und in deren Schutz sich seine Aufgaben und Arbeit gestalten.

Die Reichsgerichtspraxis im deutschen Rechtsleben

Festgabe der juristischen Fakultäten zum 50jährigen Bestehen des Reichsgerichts (1. Oktober 1929)

unter Mitwirkung der Professoren

Gerh. Anschütz, Heidelberg / Ernst Heymann, Berlin / Theod. Kipp, Berlin / Wilh. Kisch, München / Alfr. Schultze, Leipzig / Heinr. Siber, Leipzig

herausgegeben von

Otto Schreiber

weiland Professor in Königsberg i. Pr.

6 Bände. Gross-Oktav. Etwa 130 Bogen. Geh. Rm. 110.—, in Halbfranz geb. Rm. 134.—

I. Band: Öffentliches Recht. II. Band: Zivil- und Handelsrecht. III. Band: Zivil- und Handelsrecht (Fortsetzung). IV. Band: Handels- und Wirtschaftsrecht. V. Band: Strafrecht und Strafprozess. VI. Band: Zivilprozessrecht.

Die Bände werden einzeln abgegeben.

Mit dieser umfangreichen Festgabe wird eine grosse, systematisch geordnete Reihe hervorragender Monographien veröffentlicht, die durchweg besonders wichtige und schwierige Fragen aus allen Teilen des Rechts behandeln

Interessenten: Alle Juristen — Gerichte — Anwaltskammern — Bibliotheken — Universitäten.